

Langfristige Zusammenarbeit geplant

Kooperation zwischen Hochschule Niederrhein und Rhein-Maas Berufskolleg

KEMPEN (RP) Beziehungen zwischen beiden bestehen seit Jahren, doch nun haben der Fachbereich Gesundheitswesen der Hochschule Niederrhein und das Rhein-Maas Berufskolleg (RMBK) einen umfassenden Kooperationsvertrag abgeschlossen. Beide Kooperationspartner verständigten sich auf eine umfassende Vereinbarung, deren Kern darin besteht, dass den Schülerinnen und Schülern der Eintritt in die Studien- beziehungsweise Berufswelt erleichtert wird. So wird das Know-how des Fachbereiches Gesundheit der Hochschule Niederrhein in die schulinternen Lehrpläne und weitere zum Schulprogramm gehören-

de Aktivitäten des RMBK integriert.

Die Hochschule Niederrhein wird unter anderem in Informationsveranstaltungen die verschiedenen Studiengänge des Fachbereichs vorstellen, Lehrende und Studierende werden über ihre Erfahrungen im Studium, den Arbeitsalltag und über aktuelle Themen im Gesundheitswesen berichten. Die Schülerinnen und Schüler können außerdem an Vorlesungen und Seminaren des Fachbereichs teilnehmen, Campus- und Bibliotheksführungen sind inbegriffen. Weiter werden speziell für die Schülerinnen und Schüler des RMBK konzipierte Workshops Inhalte der Gesundheitsbranche

vertiefen.

Die Schule, und hier im Fokus der Fachbereich Gesundheit und Soziales, profitiert dabei insbesondere von der Übernahme individueller Unterrichtseinheiten durch Lehrkräfte der Hochschule Niederrhein sowie von verschiedenen Workshops mit fachlichem Bezug.

„Wir wollen eine Kooperation umsetzen, die der Vielfalt beider Partner gerecht wird, ohne zur alltäglichen Routine zu werden“, sagte Elke Terbeck, Schulleiterin des Rhein-Maas Berufskollegs. „Als Hochschule der angewandten Wissenschaft haben wir einen sehr praktischen Bezug. Das haben wir mit dem Rhein-Maas Berufskolleg gemein. Zusammen wollen wir die Schülerinnen und Schüler optimal auf ihre Zukunft vorbereiten und weiterbilden“, erklärte Prof. Dr. Bernhard Breil, Dekan des Fachbereichs Gesundheitswesen an der Hochschule Niederrhein. Die Kooperation, die unbefristet angelegt ist, wird in regelmäßigen Abständen evaluiert, die Partner werden ihre Erfahrungen austauschen und die Vereinbarungen modifizieren und – wo notwendig – aktuellen Erfordernissen anpassen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.rmbk.de.



Schulleiterin Elke Terbeck und Prof. Dr. Bernhard Breil, Dekan des Fachbereichs Gesundheitswesen, bei der Unterzeichnung des Vertrages.

FOTO: RMBK

RHEINISCHE POST
DONNERSTAG, 6. JANUAR 2022